

1 22. April 2020

2

3 **Beschluss des Vorstands des Parlamentskreis Mittelstand der CDU/CSU-Fraktion im**

4 **Deutschen Bundestag**

5

6 **Das Gastgewerbe in Deutschland aus der Coronakrise retten!**

7

8 Das Gastgewerbe hat eine so große Rolle im Alltag der Menschen in Deutschland. Gleichermäßen
9 ist es auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor: Betriebe des Gastgewerbes sind standorttreu und
10 beziehen viele ihrer Produkte von Herstellern in ihrer Region. Das Gastgewerbe steht überdies
11 für den Mittelstand: Viele Betriebe des Gastgewerbes verfügen über weniger als 10 Beschäftigte
12 bzw. sind inhaber- oder familiengeführt. Gerade diese große und vielfältige Bedeutung dieser
13 Branche fordert uns als Politik heraus, den Kampf der Betriebe mit massiven Herausforderungen
14 und für ihren Fortbestand in Gänze wahrzunehmen und massiv zu unterstützen. Abgesehen von
15 schon länger zu beobachtenden Problemen gerade in ländlichen Gebieten ist es vor allem die
16 Coronapandemie, die nun existenzbedrohend ist. Mit anfänglich bereits „freiwillig
17 wegbleibenden“ Teilen der Kundschaft beginnend im Februar, den Einschränkungen ab Mitte
18 und der faktisch kompletten Schließung ab Ende März 2020 ist die Branche massiv betroffen.

19

20 Vor allem fehlen bislang Öffnungsperspektiven, die auch betriebswirtschaftliche Aussichten
21 eröffnen. Diese braucht es, um die fast alleinige Orientierung an den Hilfsprogrammen ablösen
22 zu können, die oft genug für den einzelnen Betrieb ohnehin keine langfristigen Perspektiven
23 bieten. Der PKM spricht sich daher für folgenden Maßnahmen aus:

24 1. Es sollte der Branche so bald wie möglich einen **Öffnungspfad mit entsprechenden**
25 **Kriterien** geboten werden. Um diese auch mit Blick auf den Infektionsschutz und dafür
26 notwendiges Mitwirken der Gäste sicherstellen zu können, muss die Branche mitwirken.
27 So müssen bspw. Abstandsregelungen gesichert und Gästezahlen vor allem im
28 Innenbereich deutlich begrenzt werden.

29

30 2. Wenn sich der Zeitraum bis zur Wiederherstellung der üblichen Geschäftsmöglichkeiten
31 weiter erhöht, müssen die **Hilfsprogramme** ggf. noch einmal dementsprechend
32 erweitert werden.

33

34 3. Die Attraktivität des Gastgewerbes muss für Kunden erhöht und die wirtschaftlichen
35 Möglichkeiten der Branche verbessert werden. Das Gastgewerbe wurde von der Corona-
36 Krise besonders früh und besonders hart getroffen. Insolvenzen gesunder Unternehmen
37 müssen vermieden werden. Der **Mehrwertsteuersatz für gastronomische**
38 **Dienstleistungen** ist sobald wie möglich – idealerweise mit Wiedereröffnungserlaubnis -
39 auf den ermäßigten Mehrwertsteuersatz von sieben Prozent abzusenken.

40

41 4. Auch für die Mitarbeiter muss das Gastgewerbe attraktiver und die Möglichkeiten der
42 Branche gleichsam flexibler werden. Wir wollen dafür **Sachbezüge für Auszubildende**
43 steuer- und beitragsfrei stellen. Zudem wollen wir starre Verdienst- und
44 Arbeitszeitregulierung lockern. Dafür wollen wir **die Minijob-Verdienstgrenze auf 550**
45 **Euro anheben und ab 2021** an die allgemeine Lohnentwicklung anpassen. Eine nicht
46 nur für den Bereich Gastgewerbe überfällige Maßnahme. Zudem wollen wir das
47 **Arbeitszeitgesetz** mit der Realität in Einklang bringen. An die Stelle einer täglichen sollte
48 eine wöchentliche Höchstarbeitszeit von 48 Stunden treten, die in tarifgebundenen wie
49 in tarifungebundenen Unternehmen gilt. Die **Hinzuverdienstgrenzen im**
50 **Kurzarbeitergeld** und die flexible Einsatzbarkeit im Bereich der **Minijobs etwa durch**
51 **Arbeitszeitkonten** sollen zeitlich befristet erweitert werden.

52

53 5. Auch für das Gastgewerbe gilt es, die **Chancen der Digitalisierung im Bereich der**
54 **Verwaltung auszuweiten**. Den konsequenten Ausbau der Nutzung digitaler
55 Möglichkeiten an der Schnittstelle zwischen Unternehmen und Behörden begrüßen wir
56 ausdrücklich und regen insbesondere für das Gastgewerbe eine digitale Vereinfachung
57 der Sofortmeldung für Personal zur Deutschen Rentenversicherung und entsprechender
58 Prozesse an.

59

60 Wir wollen, dass das Gastgewerbe so bald wie möglich und vertretbar seinen bedeutenden Platz
61 in unserem Land wieder zurückerhalten kann.